



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Katholisches Profil am Bekenntnisstandort Heiliger Josef

Glaube

Am Bekenntnisstandort Hl. Josef ist es uns wichtig,

- die Kinder in ihrer Beziehung zu Gott zu stärken und zu begleiten;
- die Kinder zur Stille und zur Besinnung hinzuführen;
- sie an Gebet und unterschiedliche, gemeinsame Gottesdienstformen heranzuführen;
- Jesu Leben für die Kinder fruchtbar zu machen und sie für ihn zu begeistern;
- die Kinder mit der örtlichen katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie bekannt und vertraut zu machen.

Als katholischer Bekenntnisstandort feiern wir regelmäßig Schulgottesdienst.

Im Wechsel besuchen das 1. und 2. Schuljahr und das 3. und 4. Schuljahr immer donnerstags in der ersten Stunde die Pfarrkirche Hl. Familie.

Zu besonderen Anlässen, wie Einschulung, Josefstag, Erntedank, Weihnachten, Ostern und Schulentlassung werden zusätzliche Gottesdienste abgehalten, die gemeinsam von Kindern und LehrerInnen vorbereitet werden.

Im November gedenken wir des Hl. Martin. Zunächst treffen sich alle in der Kirche und schauen sich das Martinsstück an, das meistens vom 4. Schuljahr vorbereitet wird. Im Anschluss daran startet unser Martinsumzug – mit St. Martin – und unseren selbstgebastelten Laternen. Nach dem Martinszug bekommen die Kinder in den Klassen die vom Förderverein gestifteten Martinsbrezeln. Die Eltern haben in dieser Zeit Gelegenheit, sich mit Getränken und warmen Speisen auf dem Schulhof zu stärken. Den Erlös des Abends spenden wir für einen wohltätigen Zweck.

In der Adventszeit findet regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde ein Adventssingen mit alten und neuen Adventsliedern und einer kleinen Adventsandacht statt.

Am 6. Dezember feiern wir das Fest des Hl. Nikolaus. Der Nikolaus kommt in die Aula.

Gemeinsam erinnern wir uns an das Leben des Hl. Nikolaus. Zum Schluss bekommen alle Kinder einen Stutenkerl, der vom Förderverein gestiftet wurde.

Im März feiert die Josefschule ihr Patronatsfest. Am 19. 03., dem Namenstag des hl. Josef lassen wir unsere Schultaschen zu Hause und feiern gemeinsam mit Eltern, Geschwistern oder Großeltern. Nach einem Wortgottesdienst in der Hl. Familie, der überwiegend von den Schülern vorbereitet wird, geht es dann gemeinsam mit den Eltern in die Klasse. Dort erwartet alle ein Frühstück und ein kleines, von den Kindern gestaltetes Programm.

Je nach Verfügbarkeit besucht ein Künstler die Schule.

Eine enge Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Hl. Familie ist uns wichtig.

In Klasse 2 und 4 werden einmal in der Woche Seelsorgestunden durchgeführt.

Sie sollen als Vor- bzw. Nachbereitung zur Hl. Kommunion gesehen werden.

Die Seelsorgestunden werden von Mitarbeitern der Kirchengemeinde, z. Zt. von unserer Gemeindereferentin Katharina Reinecke geleitet.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Katholisches Profil am Bekenntnisstandort Heiliger Josef

Wir beteiligen uns ebenfalls am Pfarrgemeindefest im September.

Aber auch in anderem Zusammenhang wird die enge Zusammenarbeit deutlich. Der katholische Bekenntnisstandort bietet bei Bedarf die Möglichkeit eines Praktikums für Priesteramtsanwärter, Studenten der Religionspädagogik o.ä. an. Ebenfalls fand im letzten Jahr das Sibolga-Projekt (Partnergemeinde) in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche statt.

Darüber hinaus gibt es eine zahlreiche Beteiligung von Kindern des Bekenntnisstandortes sowie einigen Eltern an der ökumenischen Bibelwoche, die immer in den Herbstferien stattfindet.

Liebe

Am Bekenntnisstandort Hl. Josef ist es uns wichtig:

- Den SchülerInnen Wege der Liebe und Achtung zu Gott, den Mitmenschen, sich selbst und der Schöpfung aufzuzeigen;
- einander zu helfen und aufeinander mit offenen Augen zu achten;
- auf Schwächere und am Rand Stehende aufmerksam zu werden und ihnen beizustehn
- in der Schulgemeinschaft, in Kamen und auch in der Welt;
- uns als Menschen mit unseren Fehlern und Schwächen anzunehmen und gegenseitig zu fördern und zu fordern.

Um den Schulanfängern den Start in das Schulleben zu erleichtern, übernehmen die Kinder der vierten Klassen eine Patenschaft für die erste Klasse. Sie helfen ihnen, sich in dem Gebäude zurecht zu finden und sind Ansprechpartner bei Fragen und Problemen. Ebenfalls in regelmäßigen Abständen besucht eine Gruppe von Kindern die alten Menschen im Seniorenheim St. Christopherus. Gemeinsam werden Spiele gemacht, Lieder gesungen und gebastelt.

Als katholischer Bekenntnisstandort unterstützen wir zu verschiedenen Anlässen soziale Projekte, so entscheidet die Teilschulkonferenz jedes Jahr neu, wem der Erlös des Martinsfestes zu Gute kommt. Wir beteiligen uns auch regelmäßig an der Adveniat- und Misereoraktion.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Katholisches Profil am Bekenntnisstandort Heiliger Josef

Toleranz

Am Bekenntnisstandort Hl. Josef ist es uns wichtig,

- durch Gespräch und Reflektion unseres Handelns die Vielseitigkeit menschlichen Lebens zu erkennen;
- andere Ansichten, Meinungen, Interessen und Wünsche kennen und schätzen zu lernen;
- eine Kultur der Gewaltlosigkeit und des Miteinanderredens zu entwickeln;
- an demokratische Verhaltensweisen heranzuführen und diese einzuüben;
- Minderheiten (anderer Religionen, Konfessionen, Nationen,...) zu achten und bewusst mit einzubeziehen.

Falls es die Stundentafel erlaubt, bietet der Bekenntnisstandort eine Streitschlichter – AG an. So übernehmen die älteren Kinder der Schule erste Verantwortung für ein friedliches Miteinander in der Schule – in den Klassen und auf dem Schulhof. Gleichzeitig wird somit eine Kultur des miteinander Redens und der Toleranz eingeübt. Ergänzt wird das auch an anderen Schulen bekannte Programm um eine religiöse Dimension. Denn wir Menschen stoßen ohne Gottes Hilfe doch immer wieder an unsere Grenzen. Verzeihen, Umkehr und das Zusammenleben sollen so unter Gottes Segen gelingen.

Auch wenn die Schule eine kath. Schule ist, gehören ebenso Kinder und Eltern anderer Nationen, anderer Religionen und Konfessionen zu unserer Schulgemeinschaft.